

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BE SCHÖNE KÜNSTE

BEB Malerei

Deutschland

Personale Informationsmittel

Carl GROSSBERG

25-3 ***Der Maler Carl Grossberg*** : von Weimar nach nirgendwo, von nirgendwo nach Dessau / Hans-Jürgen Maes. - Petersberg : Imhof, 2025. - 275 S. : Ill. ; 30 cm. - Zugl.: Köln, Univ., Diss., 2024. - ISBN 978-3-7319-1532-4 : EUR 69.00
[**#9787**]

Nach seinem Bekanntheitsgrad würde man den Maler Carl Grossberg (*1894 in Elberfeld, † 1940 in Laon; er wurde als Georg Carl Wilhelm Grandmontagne geboren, den Nachnamen ließ sein Vater eindeutschen) wohl im Mittelfeld der unter dem Begriff „Moderne Sachlichkeit“ geführten Maler einordnen, wenn man als Maßstab für das *ranking* die von ihnen im Katalog ***Die neue Sachlichkeit***¹ für das Jahrhundertjubiläum in Mannheim 2024/2025 gezeigten Werke nimmt: Otto Dix (9), Max Beckmann, Alexander Kanoldt, Georg Schrimpf (je 8) George Grosz (5) und andererseits u.v.a. Erna Dinklage, Gerhard Keil oder Carl mit je einem. Von Grossberg wurden dort vier Bilder ausgestellt,² und zwar bis auf eines solche von technischen Objekten, für die er bekannt ist. Daß er auch Porträts malte, belegt das auf dem vorderen Einbanddeckel der vorliegenden neuen Monographie ***Der Maler Carl Grossberg***³ abgebildete Selbstporträt von 1926 (auch als Abb.

¹ ***Die Neue Sachlichkeit*** : ein Jahrhundertjubiläum ; [... anlässlich der Ausstellung "Die Neue Sachlichkeit - Ein Jahrhundertjubiläum" in der Kunsthalle Mannheim vom 22. November 2024 bis 9. März 2025] = The New Objectivity / hrsg. von Inge Herold und Johan Holten. - Berlin : Deutscher Kunstverlag, 2025 [ersch. 2024]. - 408 S. : zahlr. Ill. ; 28 cm. - ISBN 978-3-422-80250-6 : EUR 56.00, EUR 40.00 (Museumspreis) [**#9423**]. - Rez.: **IFB 24-4**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12926>

² Auch im Katalog der New Yorker Ausstellung von 2025 liegt er mit sechs Gemälden im Mittelfeld: ***Neue Sachlichkeit*** = New objectivity : [... publ. in conjunction with the exhibition „Neue Sachlichkeit / New objectivity“ Neue Galerie New York February 20, 2025 - May 26, 2025] / ed. by Olaf Peters. Preface by Ronald S. Lauder. Foreword by Renée Price. With contributions by Christian Drobe ... - Munich [u.a.] : Prestel ; New York : Neue Galerie New York, 2025.- 303 S. : zahlr. Ill. ; 29 cm. - ISBN 978-3-7913-7792-6 : : EUR 69.00 [**#9550**]. - Rez.: **IFB 25-1**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13066>

³ Inhaltsverzeichnis:

29 auf S. 80).⁴ Wer eine Biographie des Malers erwartet, wird enttäuscht, werden doch nur gelegentlich Stationen aus seines Lebens aufgerufen, so die im Untertitel zitierten Schwerpunkte Weimar, wo er von 1919 bis 1921 am Bauhaus Schüler von Lyonel Feininger war, sowie Dessau. Auf S. 14 - 16 gibt es einen zusammenhängenden biographischen Text, der aber nur der Zeit *Von Weimar nach nirgendwo* gilt und in dem etwa der kleine Marktort Sommerhausen⁵ südlich von Würzburg aufgerufen oder sein vorzeitig abgebrochener Aufenthalt in der Villa Massimo in Rom erwähnt wird. Besondere Aufmerksamkeit widmet der Verfasser im ersten Kapitel dem von ihm so bezeichneten *Traumbildern*, etwa der *Arche Noah* von 1923 (Abb. 1, S. 18), dem *Traumbild Rotor* von 1927 (Abb. 4, S. 27), das von drei Vögeln sowie dem Kopf eines Affen bevölkert wird, oder dem *Dampfkessel mit Fledermaus* von 1928 (Abb. 22, S. 68). Ausführlich besprochen wird das vorstehend erwähnte Selbstporträt von 1928 mit dem Rekurs auf Dürers *Selbstbildnis im Pelzrock* von 1500 (Abb. 30, S. 81) sowie auf zwei Gemälde von Otto Dix, nämlich *Selbstporträt mit Staffelei* von 1926 (Abb. 32, S. 88) und *Selbstporträt mit Muse* von 1924 (Abb. 33, S. 89). Überhaupt gibt es im II. Kapitel anhand von einzelnen Gemälden Exkurse etwa zu Hogarth, zur Renaissance oder zu *Riemenschneider als Gegenteil zu Dürer*. Im III. Kapitel, *Neue Lebenswelten*, ist der längste Abschnitt der Ausstellung *Deutsches Volk - Deutsche Arbeit* (1934) gewidmet,⁶ für die Grossberg das riesige Gemälde *Industriellandschaft* (Abb. 80, S. 224/225) schuf, das 6 x 22,5 m mißt und das sich heute in der Merrill C. Berman Collection⁷ in Rye, NY befindet. Ob Grossberg die NS-Zeit wirklich so „unbefleckt“ überstanden hat,⁸ wie hier ausbreitet wird, kann man nur mutmaßen.

<https://www.imhof-verlag.de/der-maler-carl-grossberg/#blickinsbuch> [2015-09-19; so auch für die weiteren Links] - Demnächst unter: <https://d-nb.info/136761614X>

⁴ <https://buchhandel.de/buch/Der-Maler-Carl-Grossberg-9783731915324> - Der lange, abgeplattete Nasenrücken entspricht der Wirklichkeit, wie das schwarzweiße Porträtfoto von ca. 1927 belegt: https://de.wikipedia.org/wiki/Carl_Grossberg

⁵ Im **Wikipedia**-Artikel (<https://de.wikipedia.org/wiki/Sommerhausen>) kommt er vor und ebenso seine Tochter Eva, die Malerin, Grafikerin und Designerin Eva Grossberg: https://de.wikipedia.org/wiki/Eva_Grossberg

⁶ **Amtlicher Führer durch die Ausstellung** : Deutsches Volk - Deutsche Arbeit ; Berlin 1934, 21. April bis 3. Juni / Hrsg.: Gemeinnützige Berliner Ausstellungs- u. Messe-Ges. - Berlin : Ala Anzeigen-A.G. - 1934. - 240, 132 S. : Ill. ; 20,5 x 20,5 cm. - Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/573166005/04>

⁷ <https://mcbcollection.com/home/about-us> - Vgl. **Carl Grossberg** : works in the Merrill C. Berman collection / Melissa Venator. [Exhibition Carl Grossberg: Selections from the Merrill C. Berman Collection ; (Cambridge, Mass.) : 2017.08.04-2018.07.22]. - Cambridge, Mass. : Harvard Art Museums, 2018. - 65 S. ; 22 cm. - ISBN 978-1-891771-79-8.

⁸ „Endlich kann auch den immer wieder geäußerten Verdächtigungen begegnet werden, die Grossberg eine Anbiederung an das NS-Regime unterstellen“ (hinterer Einband).

Der *Anhang* enthält u.a. Verzeichnisse der *Einzelausstellungen*,⁹ der *Sam-melausstellungen*, der *Quellen Grossbergs*, der *Literatur*, der *Dokumente* sowie der leider als Endnoten gesetzten, nicht weniger als 831 *Anmerkungen*; dazu kommt der *Abbildungsnachweis* für die 80 Kunstwerke mit Jahr, Technik, Bildträger und Aufbewahrungsort.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13304>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13304>

⁹ Darunter die erste, 1926 in Berlin, Würzburg und im Kunsthaus Schaller in Stuttgart gezeigte. - Die 1994/1995 an vier Orten, darunter in Tübingen gezeigte Ausstellung hat der Rezensent dort leider verpaßt: **Carl Grossberg** : Retrospektive zum 100. Geburtstag; [anlässlich der Ausstellung "Carl Grossberg. Retrospektive zum 100. Geburtstag; "Von der Heydt-Museum, Wuppertal, 28. August - 9. Oktober 1994, Kunsthalle Tübingen, 15. Oktober - 27. November 1994, Kunsthalle zu Kiel, 11. Dezember 1994 - 12. Februar 1995; Sinclair-Haus, Bad Homburg: 20. Februar - 17. April 1995] / hrsg. von Sabine Fehlemann. Mit Beitr. von Eva Grossberg ... - Köln : DuMont, 1994. - 159 S. : zahlr. Ill. ; 30 cm. - ISBN 3-7701-3366-8. - Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/94172767x/04>